

Niederschrift 3/2022

über die öffentliche Gemeinderatssitzung, am Donnerstag, 21.04.2022 im VerEINsHAUS am BUCHENPLATZ

Beginn: 20:04 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

Anwesend: Vorsitzende Bgmⁱⁿ Heidi Profeta
GR: David Pöll, Daniel Deflorian, Markus Stern, Romana Knapp, Gottfried Kerscher, Michaela Rittler, Hansjörg Schallhart, Mag. Ulrich Mayerhofer, Stefan Unterberger,

EGR: Mag. Peter Raggl

Entschuldigt: GRⁱⁿ Simona Knapp

Zuhörer: 6

Schrifführung: Doris Knapp

TAGESORDNUNG:

- 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Bericht der Bürgermeisterin
- 3) Genehmigung der Niederschrift 2/2022 der GR-Sitzung vom 23.03.2022
- 4) Rechnungsabschluss 2021 - Beschlussfassung
- 5) Endgültige Inanspruchnahme Betriebsmittelrücklage 2021 – Beschlussfassung
- 6) Vergabe FTTH Planung und Einreichung Bundesförderung BBA 2030 – OpenNet (Breitband) – Beschlussfassung
- 7) Subventionen Vereine 2022 – Beschlussfassung
- 8) Bericht Ausschuss für Klima, Energie und nachhaltige Entwicklung
- 9) Bericht Generationenausschuss und Kommunikation
- 10) Bericht Ausschuss für Infrastruktur, Verkehr und Wirtschaft
- 11) Bericht Bau-, Raumordnungsausschuss und Gemeindeliegenschaften
- 12) Anträge, Anfragen und Allfälliges

Erledigung:

TO 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Simona Knapp hat Nachtdienst, in Vertretung ist Mag. Peter Raggl anwesend.

TO 2) Bericht der Bürgermeisterin
Letzte GR-Sitzung 23.03.2022

24.03.2022

Schlüsselübergabe WE Wohnanlage.

Mit großer Freude konnten wir diese Feier mit Segnung durchführen. Es ist dies ein gelungenes Projekt, das zeigt wie gut die Zusammenarbeit mit einem gemeinnützigen Projektpartner funktioniert. Alle Mieterinnen und Mieter waren begeistert von ihrem neuen Zuhause und haben ihre Wohnungen inzwischen bezogen. Es wird sicher wieder ein solches Projekt mit geförderten Wohnungen realisiert.

29.03.2022

Termin Implementierungsplanung Tinetz und LWL Center

Bei diesem Termin wurde festgelegt welche bestehenden Lehrrohre der Tinetz für die Glasfaserinfrastruktur verwendet werden. Dies erspart uns einiges an Tiefbauarbeiten.

Weiters fand ein Unterschriftstermin RO Verträge mit Grundbesitzern Omasta-Weg statt. Inzwischen sind alle RO-Verträge legalisiert.

01.04.2022

Konstituierende Sitzung Ausschuss Klima, Energie und nachhaltige Entwicklung.

Es hat sich schon bei der ersten Sitzung gezeigt, dass dieser neue Ausschuss viele Themen der Gegenwart und Zukunft abdeckt.

Obmann: EGR Gerald Flöck

04.04.2022

Bürgermeisterkonferenz Ibk-Land in Kematen

Themen waren unter anderem die geplante Leerstandsabgabe, die Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine, Kinderbetreuungsgesetz neu.

Konstituierende Sitzung Überprüfungsausschuss. Dieser hat gleich die Prüfung des RA 2021 vorgenommen.

Obmann: GR Markus Stern

05.04.2022

Tag des Ehrenamtes im Kurhaus Hall

Sehr feierlich wurde vom LH Günter Platter die goldene Ehrennadel an 2 Gnadenwalder verliehen.

06.04.2022

Angelobung von unserem Vizebürgermeister David Pöll.

Besprechung mit LWL Center wegen Trassenführung für die Glasfaserinfrastruktur.

Damit wir bei der nächsten Ausschreibung berücksichtigt werden, muss das Einreichprojekt bis 23. Mai 2022 abgegeben werden. Vorbereitungen werden schon heuer passieren. Die ersten großen Baumaßnahmen werden nächstes Jahr starten.

Konstituierende Sitzung Abwasserverband Hall Fritzens

Neuer Obmann: Bgm. Markus Freimüller / Fritzens

Stellvertreter: Bgm. Christian Margreiter / Hall

07.04.2022

Konstituierende Sitzung Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Hall

Obmann: Bgm. Christian Margreiter / Hall

08.04.2022

Besprechung mit Büro Wagner und Ephräm Unterberger ÖBF
Es wurde über die Pollenbachquelle im Vomperloch gesprochen. Es gibt Überlegungen diese sehr ergiebige Quelle für unsere Wasserversorgung zu nutzen.
Des Wasserkonsens läuft nach 50 Jahren im Jahr 2026 aus und wird neu vergeben.

Konstituierende Sitzung vom Generationenausschuss und Kommunikation

Obmann: Samuel Alber

08.04. und 09.04.2022

Ostereierschießen der Schützenkompanie

Nach 2 Jahren Pause konnte diese Veranstaltung wieder stattfinden und war gut besucht.
Vor allem die Kinder haben dafür gesorgt, dass die Ostereier am Samstag alle weg waren.

12.04.2022

Konstituierende Sitzung von Verkehrsausschuss

Obmann: Vizebürgermeister David Pöll

14.04.2022

GV Sitzung

15.04.2022

Besprechung wegen Heizungsumstellung Volksschule/Vereinshaus

In den nächsten Wochen werden verschiedene Firmen sich die Räumlichkeiten und Häuser anschauen und ein Angebot erstellen.

19.04.2022

Energie Infoabend und Klimastammtisch

Da sich derzeit sehr viele mit dem Thema Heizungsumstellung, Energiepreise, Photovoltaik usw. beschäftigen, hat der Ausschuss diesen Abend organisiert. Seraphin Unterberger hat die Moderation perfekt umgesetzt und es waren 35 interessierte Teilnehmer da. Es gab einen regen Austausch und viele positive Rückmeldungen. Danke dem Ausschuss für diesen ersten Klimastammtisch.

20.04.2022

Konstituierende Sitzung Planungsverband Hall und Umgebung

Obmann: Bgm. Christian Margreiter / Hall

Stellvertreter: Bgm. Manfred Schaffner / Absam

Es wurde angeregt wichtige Themen wie Radwegnetz und Raumordnung vermehrt im Planungsverband und damit überörtlich zu behandeln und abzuwickeln. Das wird vom Obmann befürwortet.

Konstituierende Sitzung Bau- und Raumordnungsausschuss

Obfrau: Bgm.ⁱⁿ Heidi Profeta

21.04.2022

Besprechung bezüglich Gründung einer Energiegemeinschaft.

Da momentan die Preise für die Einspeisung sehr hoch sind, haben wir keine Nachteile. Wir sollten die Gründung aber auf alle Fälle anstreben.

Vorschau:

26.04.2022

Termin mit VVT bezüglich ÖPNV (Regio Bus)

29.04.2022

Frühjahrskonzert der Musikkapelle
Die Musik freut sich über viele Zuhörende.

01.05.2022

Florianifeier und Erntebittprozession
Alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sind herzlich eingeladen.

Nächste GR Sitzung 02.06.2022

Die Arbeiten für die Erweiterung Mittagstisch haben begonnen und im Herbst sollten alles fertig sein.

TO 3) Genehmigung der Niederschrift 2/2022 der GR-Sitzung vom 23.03.2022

Die Niederschrift ist allen gemailt worden. Die Bürgermeisterin fragt nach, ob es dazu Wortmeldungen gibt. Da es keine Wortmeldungen gibt, wird die Niederschrift 2/2022 der GR-Sitzung vom 23.03.2022 genehmigt und unterfertigt.

TO 4) Rechnungsabschluss 2021 – Beschlussfassung

Die Bürgermeisterin erklärt die Zahlen anhand der Kurzversion, welche jeder Anwesende bekommen hat. Alle Abweichungen vom Ergebnishaushalt und Finanzierungshaushalt werden erläutert.

Der Vermögenshaushalt weist eine Bilanzsumme von € 15.429.100,20 aus.

Die Abschreibungen belaufen sich auf ca. € 340.000,00.

Das Ergebnis beim Ergebnishaushalt beläuft sich auf – € 571,61

Das Ergebnis beim Finanzierungshaushalt (=Veränderung der liquiden Mittel) beträgt
€ - 59.832,01

Beide Zahlen weichen wesentlich vom Voranschlag ab weil:

die geplanten Investitionen 2021 für den Sportplatz nicht getätigt wurden und daher sowohl die Ausgaben als auch die Einnahmen (Förderungen) nicht wirksam wurden. Es war dadurch auch die Entnahme der Rücklage nicht notwendig. Außerdem wurde die Investition im Bereich Brantach (Kanalerweiterung und Oberflächenentwässerung) nicht getätigt.

Mit einem Verschuldungsgrad von 12,57% liegt die Gemeinde sehr gut im Tiroler Vergleich. Inzwischen sind alle Schulden der Gemeinde getilgt, wodurch der Verschuldungsgrad zurzeit bei null liegt.

Da es keine Fragen dazu gibt, wird das Wort an den Obmann des Kassa-Überprüfungsausschusses, Markus Stern, übergeben.

Der Obmann erklärt, dass der Rechnungsabschluss am 04.04. überprüft und von der Bürgermeisterin ausgiebig erklärt wurde. Da es keine Einwände dazu gibt, stellt der Kassa-Überprüfungsausschuss dem Gemeinderat nahe, den Rechnungsabschluss 2021 zu genehmigen.

Die Bürgermeisterin bedankt sich beim Kassa-Überprüfungsausschuss und fügt noch an, dass der Rechnungsabschluss 2021 vom 05.04. bis 19.04.2022 im Gemeindeamt zur Einsichtnahme aufgelegt hat – es gab keine Einsichtnahme.

Die Bürgermeisterin übergibt für die Beschlussfassung den Vorsitz an Vizebürgermeister David Pöll und verlässt den Raum.

Bezugnehmend auf den Bericht des Ü-Ausschusses stellt der Vizebürgermeister den Antrag den Rechnungsabschluss 2021 sowie die Abweichungen gegenüber dem Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag zu genehmigen und der Bürgermeisterin und der Finanzverwalterin die Entlastung zu erteilen.

Abstimmung: Ja 10, Nein 0, Enthaltung 0, Befangenheit 0

- TO 5) Endgültige Inanspruchnahme Betriebsmittelrücklage 2021 – Beschlussfassung**
Die Bgmin berichtet von der endgültigen Entnahme aus dem Sparbuch in Höhe von € 15.000,00.
Dies ist auch im RA unter Rücklagenentnahme abgebildet und muss vom GR beschlossen werden. Es gibt keine Wortmeldungen.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag die endgültige Inanspruchnahme der Betriebsmittelrücklage 2021 in Höhe von € 15.000,00 zu genehmigen.

Abstimmung: Ja 11, Nein 0, Enthaltung 0, Befangenheit 0

- TO 6) Vergabe FFTH Planung und Einreichung Bundesförderung BBA 2030 – OpenNet (Breitband) - Beschlussfassung**

Es liegt ein Angebot der Firma LWL Competence Center vor und dieses wird besprochen. Die Angebotssumme beläuft sich auf € 9.168,00 brutto, hier ist die Gemeinde vorsteuerabzugsberechtigt (=netto € 7.640,00). Das Projekt muss für den nächsten Fördercall bis 23.05.2022 eingereicht werden. Dem Gemeindevorstand erscheint dieses Angebot als nachvollziehbar und da auch die Leistungserbringung für den Masterplan sehr zufriedenstellend war, wird empfohlen weiterhin auf die Firma LWL zu vertrauen.

Da es keine weiteren Fragen gibt stellt die Bürgermeisterin den Antrag die FFTH Planung und Einreichung Bundesförderung BBA 2030 – OpenNet an die LWL Competence Center GmbH, Bruggfeldstraße 5, 6500 Landeck It. vorliegendem Angebot um brutto € 9.168,00 zu vergeben.

Abstimmung: Ja 11, Nein 0, Enthaltung 0, Befangenheit 0

- TO 7) Subventionen Vereine 2022 – Beschlussfassung**

Die Bgmin berichtet, dass in der letzten Periode der Generationenausschuss die Auszahlung der Subventionen an die Vereine evaluieren sollte. Das wurde nicht erledigt und daher gibt es einen Vorschlag vom GV für die Auszahlung 2022.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag die Subventionen der Vereine für 2022 wie folgt zu beschließen:

€ 4.300,00	Musik mit Kapellmeisterabteilung
€ 500,00	Schützen
€ 1.000,00	FF, Kameradschaftskasse, Beitrag Ausschuss
€ 440,00	Sportclub
€ 440,00	<u>Brennholzdeputatsabteilung Pfarre</u>
€ 6.680,00	Gesamtsubvention für Vereine

Abstimmung: Ja 11, Nein 0, Enthaltung 0, Befangenheit 0

Die Bürgermeisterin weist die Evaluierung der Vereinssubventionen für das Budget 2023 dem Generationenausschuss zu und bittet Samuel Alber um Bearbeitung bis zum Herbst.

- TO 8) Bericht Ausschuss für Klima, Energie und nachhaltige Entwicklung**

Der Ausschuss hat sich konstituiert, als Obmann wurde Gerald Flöck bestellt. Da Gerald einen Unfall hatte, gibt es keinen Bericht. Dieser wird nachgeholt.

Die Bürgermeisterin berichtet, dass sich alle Ausschüsse bereits konstituiert haben. Es hat sich sehr schnell jemand bereit erklärt die Aufgabe des Obmanns bzw. der Obfrau zu übernehmen und dafür bedankt sie sich bei den Verantwortlichen. Die Ausschüsse sind sehr motiviert und gut gestartet.

TO 9) Bericht Generationenausschuss und Kommunikation

Obmann Samuel Alber berichtet, dass die 1. Sitzung am 08.04.2022 stattfand. Er wurde einstimmig als Obmann bestellt und bedankt sich dafür.

Besprochen wurde:

- Jungbürgerfeier am 17.09.2022 – hier sollen die Jungbürger miteinbezogen werden, wie die Feierlichkeit ablaufen soll
- Gemeindezeitung – wer Interesse hat, hier mitzuarbeiten soll sich bitte melden. Am 19.04. gab es mit der GemNova ein Gespräch, wie so ein Vorhaben abgewickelt werden kann. Wichtig ist es ein Redaktionsteam zu haben, welches entscheidet welche Artikel veröffentlicht werden und wer sie schreiben soll.
- Jugendbetreuung
- Vereine
- Soziales
- Sportplatz – hier wird man sich mit Knapp Christian und Straninger Andreas treffen, um zu erörtern welche Möglichkeiten es gibt. Es sollte auch unbedingt auf Wünsche und Anregungen der Bürger eingegangen werden.

Folgende Themen stehen zeitnah an: Jungbürgerfeier, Sportplatz, Redaktionsteam.

TO 10) Bericht Ausschuss für Infrastruktur, Verkehr und Wirtschaft

Am Mittwoch, 12.04.2022 um 19:00 Uhr fand die konstituierende Sitzung des Ausschusses statt. Dabei wurde David Pöll zum Obmann gewählt.

Vorweg möchte ich mich nochmal bei Ulrich Mayerhofer für die sehr gute und gewissenhafte Übergabe der Themen und Unterlagen bedanken.

Ziel der ersten Sitzung war es, einen Überblick über die offenen und laufenden Projekte zu erhalten und anstehende Projekte zu besprechen.

Anbei ein kurzer Auszug der großen Projekte, die im Ausschuss besprochen wurden.

Gehsteige:

Gehsteig „Hoadler“: Das Projekt ist abgeschlossen und baulich umgesetzt. Es ist noch eine finale Vermessung der Grundgrenzen mit der Grundbesitzerin ausständig. Ich bin bereits mit Angelika Tiefenthaler im Kontakt, um einen Termin zu vereinbaren.

Gehsteig Martinsstuben: Der Gehsteig bei der Martinsstuben ist schon lange umgesetzt, befindet sich aber auf Privatgrund. Hier wird zeitnahe eine Lösung angestrebt.

Gehsteig Mahdhöhe:

Es ist ein Projekt zum Bau eines Gehsteiges bei der Mahdhöhe geplant. Dazu gibt es 5 Konzepte von DI Helmut Hirschhuber. Alle Projekte wurden den Grundbesitzern gezeigt bzw. besprochen. Die Grundbesitzer sehen vorweg keine Bedenken zum Projekt und können sich einen Gehsteig vorstellen.

Im Ausschuss wurden alle Konzepte in Bezug auf Kostenschätzung, Schneeräumung und weiterführenden Gehsteigkonzepten begutachtet und bewertet. Im Ausschuss ist die Variante 1, „Bergseitige Verbreiterung mit Gehsteig und Böschung ohne favorisiert. Die Kostenschätzung dafür belaufen sich auf: 100.000€ netto ohne Vereinbarungen mit Grundbesitzern.

Weitere Vorgehensweise:

Es wird ein Treffen mit DI Hirschhuber und den Grundbesitzern vereinbart, um die Variante(n) vor Ort abzustecken und aufzuzeigen, welche Auswirkungen der Bau auf die einzelnen Grundstücke hat.

Breitbandausbau Gnadewald:

Kurzbeschreibung Projekt:

- Verlegung von Breitband-Internet (Lichtwellenleiter) in Gnadewald. Beginn mit der Hauptroute (Anschluss Terfens, Mairbach) bis zum förderbaren Gebiet beim Speckbacher.

- Für den Ausbau in ein förderbares Gebiet kann eine Förderung (BBA2030:OpenNet1) beantragt werden. Dafür muss die Einreichung bis zum 23.05 erfolgen. Förderbarer Anteil: 50-65% Der Projektkosten. Mit zusätzlicher Landesförderung bis zu 75%.
- Im Projekt müssen alle Grundbesitzer, durch deren Gründe eine Leerverrohrung verläuft, informiert werden und diese Information unterschrieben werden. Es können bereits alle Häuser (bis in da Haus) auf der „Haupttroute“ des Projektes angeschlossen werden. Eine entsprechende Durchführung wurde bereits in Terfens gemacht und wir werden uns dazu informieren. Die Anschlüsse zu den Haushalten werden auch vom Land unterstützt.

Wie geht es weiter:

Die LWL wird das Projekt einreichfähig ausarbeiten und bei der Förderstelle einreichen. Wenn wir die Zusage erhalten, muss das Projekt bis zum 01.12.2022 gestartet und innerhalb von 3 Jahren abgeschlossen werden. Der Umfang des Starts ist nicht genau definiert. Am Dienstag, dem 26.04 findet ein Treffen des Ausschusses mit Bernhard Birkfellner, dem Amtsleiter von Terfens statt. Er wird uns informieren, wie sie die Abwicklung des Projektes in Terfens durchführen bzw. durchgeführt haben.

Wasserversorgung Gnadental:

Das Projekt Wasserversorgung Halltal/Gnadental wurde ja bereits im Ausschuss der letzten Periode geplant und vor kurzem eingereicht. Es garantiert Gnadental einen Konsens von 9.5l/s in Notzeiten in Zeiten, zu denen genug Wasser verfügbar ist. Offene Themen sind dort aber noch ausständige Gespräche mit Grundbesitzern und eine Vereinbarung über das Leitungs-Nutzungsrecht mit der BIG. Auch dazu gibt es ein Angebot der ÖBF an die Gemeinde Gnadental zum Kauf kleiner Grundstücke bei der Bürgermeisterin, durch die die Leitung der BIG verlaufen würde. Vorteil bei einem Kauf. Dies würde verhandlungstechnische Vorteile mit sich bringen.

Am Freitag, dem 08.04.2022 fand ein von Ephräm Unterberger initiiertes Termin mit der Gemeinde Gnadental sowie DI Wagner und C. Kessler statt. Ephräm Unterberger informierte uns über ein alternatives Konzept zur Wasserversorgung aus der Bollenbachquelle aus dem Vomperloch. Die Bollenbachquelle wird aktuell für die Energieerzeugung der Stadtwerke Schwaz genutzt und der Vertrag und Konsens läuft 2026 aus. Die Quelle führt min. 280l/s Wasser. Das Wasser könnte über einen Stollen Richtung Fassung im Vomperloch und damit in unser Trinkwassernetz gebracht werden.

DI Wagner hat sich zu früheren Plänen der Quelle informiert und festgestellt, dass das Projekt von Landesseite wieder aktiviert wurde und potenziell interessierte Gemeinde angeschrieben wurden. Gnadental wahrscheinlich aufgrund der fehlenden, erforderliche Förderhöhe aber nicht. DI Wagner wird uns informieren, sobald er neue Informationen dazu hat. Dies sollte spätestens in den nächsten 3 Monaten der Fall sein.

Ephräm Unterberger hat Anfang Mai einen Termin mit den Stadtwerken Schwaz, um mit Ihnen über die konkreten Pläne zu sprechen. Er wird uns anschließend darüber informieren. Vorweg sieht es aber nicht schlecht aus.

Aufgrund der alternativen Variante wurde beim Einreichungsprojekt Halltal ein Aufschub eingelegt, um das Projekt Vomperloch prüfen zu können.

Weitere Vorgehensweise:

DI Wagner bemüht sich um zeitnahe Informationen

Ephräm Unterberger informiert die Gemeinde nach dem Termin über das Ergebnis.

Parkraumbewirtschaftung Gnadental:

Ich habe bei der Sitzung eine wirtschaftliche Betrachtung der gesamtheitlichen Parkraumbewirtschaftung mit gratis Anwohnerparkkarten in Gnadental vorgelegt und erklärt, warum das Thema für uns wichtig ist. Unter anderem werden rund um Gnadental in den kommenden Jahren Parkraumbewirtschaftungen umgesetzt.

Wir haben im Ausschuss den einstimmig den Grundsatzbeschluss gefasst, die ganzheitliche Parkraumbewirtschaftung mit Anwohnerparkkarten in Gnadenswald umgesetzt wird.

Nächste Schritte:

Ausarbeitung der Kriterien für im Ausschuss für Anwohnerparkkarten und z.B. auch kostenfreies Parken für Kirchenbesucher und Vereinsmitglieder

TO 11) Bericht Bau-, Raumordnungsausschuss und Gemeindeliegenschaften

Die Bürgermeisterin berichtet über die Bau- und Raumordnungsausschusssitzung, am 20.04.2022 im Gemeindeamt. Folgendes wurde besprochen:

- Vorstellung ÖRK Grundlagen und VO Text
- Antrag Sonderfläche Hofmann für Parkgarage (Speckbacher)
Alle Unterlagen sind inzwischen da. Mündliche Stellungnahme von Simon Unterberger ist positiv. Ebenso die Stellungnahme der Wildbauch und Lawinenverbauung mit Auflagen, sowie auch die Beurteilung der Ein- und Ausfahrt durch das Baubezirksamt.
- Antrag Sonderfläche Rofner für Lagerhalle Geräte und Manipulationsfläche
Es wird in den nächsten Wochen einen Lokalausweis mit dem Land Tirol Abt. Raumordnung geben, da es eine Widmungsermächtigung braucht.
- Weitere Vorgehensweise Projekt Bodenfonds
Der Bodenfonds hat folgenden Vorschlag für die weitere Vorgehensweise:
Es soll eine abgespeckte Version eines Architektenwettbewerbs geben. Gemeinsam mit der Dorferneuerung (Land Tirol / DI Ortner Diana) werden einige Architekten eingeladen um eine Siedlungsentwicklung für den Bereich vorzustellen.
Im Ausschuss wurde beschlossen, vor diesem Schritt eine Bedarfserhebung durch die Gemeinde durchzuführen.
- Raumplaner – Vorstellung im Gemeindevorstand/Bauausschuss
Die Bgmin berichtet, dass ein Wechsel des Raumplaners mit Beginn der neuen GR-Periode notwendig erscheint. Die gesetzlichen Regelungen und Vorgaben für diesen Bereich sind sehr fordernd. Die Stellungnahmen müssen sehr ausführlich und fundiert formuliert werden damit auch im Fall von Einsprüchen und Rechtsansprüchen die Gemeinde keine Schwierigkeiten bekommt. Die Kommunikation mit der Abteilung Raumordnung im Vorfeld sollte auch verbessert werden. Die Herausforderungen und Ansprüche an den Raumplaner sind in den letzten 10 Jahren massiv gewachsen.
Es soll der Kontakt mit 2 Raumplanern aufgenommen werden. Diese sollen sich vorstellen (Termin mit Vorstand und Bauausschuss) und dann kann gemeinsam entschieden werden und im Gemeinderat der Beschluss darüber gefasst werden.
Folgende Personen wurden kontaktiert:
DI Rauch – Fa. Planalp
DI Stefan Brabetz – Telfs
- Informationsabend (Raumordnung, Baurecht u.ä.)
Dieser soll für den gesamten Gemeinderat auch interessierte EGR abgehalten werden, da der GR alle wichtigen Entscheidungen treffen muss.
- Vorgehensweise mit Zäunen (Sockel und Photovoltaikzaun)
Der Bauausschuss ist sich einig, dass die Abstände zu Verkehrsflächen im Einzelfall beurteilt werden müssen.

TO 12) Anträge, Anfragen und Allfälliges

David Pöll berichtet, dass am 07.04. ein Diskussionsabend bezüglich „Mountainbiken in den stadtnahen Wäldern rund um Innsbruck“ in Absam stattgefunden hat.

Ebenfalls berichtet er von der positiven Einigung zwischen TVB, ÖBF, Gem. Absam, Gem. Mils und Gem. Gnadenwald bezüglich neuer Mountainbikestrecke von Absam nach Gnadenwald. Die Mountainbiker können bei der Schottergrube Fröschl in den Waldweg einfahren und beim Gasthof Speckbacherhof oder östlicher beim Kolbenhof wieder auf die Straße gelangen. Somit wäre eine Entlastung der Landesstraße erzielt. Durch Beschilderung wird man die Mountainbiker darauf aufmerksam machen.

Die Umsetzung dieser Vereinbarung liegt gerade zur Bearbeitung bei der BH Innsbruck, erklärt die Bgmⁱⁿ.

Daniel Deflorian erfragt, welche Gründe es gibt den Raumplaner zu wechseln – der Ausschuss für Bau- und Raumordnung hat das nicht beschlossen.

Die Bürgermeisterin stimmt dem zu.

Es liegt im Wirkungsbereich der Bürgermeisterin den Raumplaner namhaft zu machen.

Die Bgmⁱⁿ berichtet, dass schon im alten Vorstand darüber diskutiert wurde die Neubesetzung war auch Thema bei der letzten GV-Sitzung. Der neue Raumplaner wird von einem großen Gremium ausgesucht und im Gemeinderat beschlossen werden.

Es gibt keine Wortmeldungen mehr.

Bgmⁱⁿ Heidi Profeta beendet um 21:40 Uhr die Sitzung.

Schriftführung: 

genehmigt, am02.06.2022

Die Bürgermeisterin: 

Die Gemeinderäte: 